

FRIDA RUBINER

DER GROSSE STROM

EINE UNROMANTISCHE WOLGAFAHRT



VERLAG FÜR LITERATUR UND POLITIK
WIEN — BERLIN

Studienbibliothek
zur Geschichte der
Arbeiterbewegung
Zürich ★

624.24

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Revolutionstempo (an Stelle einer Vorrede)	5
Russische Ebene	7
Brodeldes Moskau	13
Mütterlein Wolga	22
Städte und Städtchen	27
Die „Kirche auf dem Blut“	33
Ein Gespräch im „Haus der Bauern“	39
Mit Blut besiegelt	46
Ein Herd der Industrialisierung	54
Die verfluchte Pressefreiheit hats ihm angetan	61
Die Stadt Maxim Gorkis	66
Die Messe von Nishni Nowgorod	72
Wolgagesang	76
„Niedere“ Nationalitäten	82
Tatarenland	89
Ein adliges Nest	94
Wolodja Uljanow und sein Direktor Kerenski	100
Aufruhr an der Wolga	108
Was ist ein „Wydwishenez“?	114
Wolga-„Schweiz“	121
Hier wurde gehungert	125
Was suchten die Tschechoslowaken an der Wolga?	133
Wer tummelt sich in der Villa des Tit Titytsch?	141
Fabriken werden gebaut	147
Der große Plan	152
Die Zweifler sind geschlagen	159
Ein Tolstoianer	165
Der Kulturfeldzug von Saratow	171
Schwäbisch an der Wolga	177
Das vereinte Dorf	184
Schluß mit dem Kulakentum	192
Stepan Rasin und seine Prinzessin	197
Leichte Kavallerie	202
Sowjetamerika	209
Dalai-Lama Lenin	219
Lilie im Zeltwagen	226
Im Reiche des Kaviars	232
Fische stinken	235
Ein Kinderheim für Tatarenkinder	242
Schwimmendes Haus	247
Unterhaltung im Mondschein	257
Kama, die Wasserreiche	265
Land unbegrenzter Möglichkeiten	272
Ein Skandal im Lysjawerk, oder: was der Meister Wagner aus Dresden nicht verstehen kann	280
In diesem Hotel wohnte der Großfürst	289
Naphtha im Ural	297
Auf der Wasserstraße zwischen der Wolga und Moskau	306
Die große Wendung	312

Druckfehlerberichtigung

Seite 5, letzte Zeile von unten, lies: sein Zweck.